

FINANZEN UND STEUERN

Eine stabile und seriöse Haushaltspolitik zählen wir zu den Kernelementen unseres politischen Handelns. In jedem Haushaltsjahr orientieren wir unseren Handlungsspielraum an der **schwarzen Null**. Wir strengen uns zudem an, die Schulden schrittweise zurückzufahren, um die nachfolgenden Generationen nicht über Gebühr zu belasten. Vor diesem Hintergrund machen wir generell keine Versprechungen, die wir nicht finanzieren können.

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Stadt mit den ihr zur Verfügung stehenden Einnahmen auch in Zukunft auskommen kann. **Eine Erhöhung der Gewerbesteuer lehnen wir ab**. Ebenso wenig befürworten wir die Erhöhung der **Hundesteuer**. Um die Finanzierung der öffentlichen Aufgaben sicherzustellen, werden wir weiterhin an den Rahmenbedingungen für eine gute wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt arbeiten.

Von der Möglichkeit, die **Straßenausbaubeiträge abzuschaffen**, werden wir Gebrauch machen, soweit die Gegenfinanzierung in rechtlich zulässiger Weise sichergestellt ist, um eine gerechte Verteilung der Kosten sicherzustellen. Dabei wollen wir den Bürgern, die in den letzten Jahren einen Straßenausbaubeitrag geleistet haben, für einen angemessenen Zeitraum nach der Umstellung eine Entlastung ermöglichen. Dazu werden wir die rechtlichen Rahmenbedingungen prüfen.

DIGITALISIERUNG

Durch die Digitalisierung haben sich die Welt, unser Land und unsere Stadt verändert. Als CDU stellen wir uns diesen Entwicklungen und Herausforderungen. Wir setzen uns daher weiterhin für den schnellstmöglichen Ausbau des **Breitbandnetzes** (Glasfaser) durch die Stadtwerke Ahrensburg ein, weil dies unsere Stadt für Bürger und Gewerbe attraktiver macht.

Die **Digitalisierung der Ahrensburger Stadtverwaltung** ist längst überfällig. Wir setzen uns für die Stärkung der Digitalisierung von Verwaltungsleistungen ein. Wir wollen, dass den Ahrensburgern die Möglichkeit eröffnet wird, einen weiten Teil ihrer Verwaltungsangelegenheiten Online erledigen zu können, da dies Bürger und Verwaltung entlastet.

Ebenso werden wir uns für die Digitalisierung der Verkehrssteuerung einsetzen, um die Reibungslosigkeit des innerstädtischen Verkehrs für die Zukunft sicherzustellen und zu verbessern.



ÖFFENTLICHER PERSONENNAHVERKEHR

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) ist und bleibt für die CDU eine **notwendige Ergänzung** zum Autoverkehr. Der Busverkehr hat sich zu den Stoßzeiten für Ahrensburg bewährt. In den Nebenzeiten ist die Auslastung des Busverkehrs aber sichtlich gering. Deshalb werden wir uns – auch mit Blick auf die Umweltbelastungen – dafür einsetzen, den Busverkehr zu überprüfen und dort, wo es sinnvoll erscheint, Alternativlösungen, wie **Anruf-Sammel-Taxi**, vorschlagen. Viele Mitbürger sind mit Gehhilfen unterwegs. Um hier ein rasches aber auch sicheres Ein- und Aussteigen zu gewährleisten, sind in Bussen für ausgesuchte Zeiten und Linien Busbegleitungen erforderlich.

Durch die U-Bahnlinie 1 ist Ahrensburg sehr gut, vor allem an Hamburg, angebunden. Die U 1 wird von den Ahrensburgern intensiv genutzt. Wir möchten beim Kreis Stormarn dafür werben, dass die Taktung der Linie U1 zu den Stoßzeiten noch weiter verbessert wird. Ferner wollen wir uns dafür einsetzen, dass an der Haltestelle der U1 in Volksdorf noch zu später Stunde an den Wochenenden ein Anruf-Sammel-Taxi bereitsteht, das z.B. die in Hamburg feiernden Jugendlichen sicher und kostengünstig zurück nach Ahrensburg bringt.

KONTAKTADRESSE

Rondeel 4
22926 Ahrensburg
04102 50089

cdu.ahrensburg@gmail.com
www.cdu-ahrensburg.de
facebook.com/cduahrensburg

Foto vom Mühlenredder: Frank Jasper
Foto vom Schloss: Mathias Binder



UNSER TEAM FÜR AHRENSBURG

Anpacken für unsere Heimat.

6. Mai
CDU wählen!

PRÄAMBEL

Ahrensburg ist eine liebens- und lebenswerte Stadt. Hier leben Menschen, die ihrer Stadt eng verbunden sind. Eine bürgerfreundliche, generationengerechte und auf die Menschen ausgerichtete Politik sowie die Förderung der Wirtschaft, Vereine, Umweltprojekte und eine moderate Wachstumspolitik waren und sind der Garant für ein Ahrensburg, in dem wir gut und gerne leben.

Seit nunmehr 70 Jahren übernehmen wir Christdemokraten Verantwortung in Ahrensburg. Unsere erfolgreiche Politik hat die Stadt mitgeprägt. Eine starke CDU auf der kommunalen Ebene sichert eine zukunftsorientierte, kluge und nachhaltige Politik in unserer Stadt.

Unser Kompass ist dabei stets das christliche Wertefundament. Bei unseren Entscheidungen lassen wir uns deshalb von der Einzigartigkeit des einzelnen Menschen mit all seinen Fähigkeiten und Begabungen leiten. Wir ebnet Unterschiede nicht einfach ein. Staatliche Bevormundung ist unsere Sache nicht.

FAMILIE UND KINDER

Familien sind das Fundament und die Keimzelle unserer Gesellschaft. Die Verwirklichung eines familienfreundlichen Umfelds sehen wir deshalb als Kernaufgabe der kommunalen Politik.

In Ahrensburg gilt es, den Familien die Wahlmöglichkeit zur Gestaltung ihrer persönlichen Lebensform zu geben. Hierzu gehört zweifelsohne die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf**. Gute, zeitlich passende und qualitative Angebote zur Kindertagesbetreuung tragen hierzu entscheidend bei. Wir werden uns deshalb weiterhin dafür einsetzen, den Ausbau von Krippen und Kindertageseinrichtungen bedarfsgerecht voranzubringen. Dabei setzen wir auf breite Trägervielfalt, die es den Eltern ermöglicht, Schwerpunkte zu setzen.

Dies gilt gleichermaßen für die Betreuung von Kindern im Grundschulalter. Die Schulhorte haben sich als qualitative Einrichtung für die Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern bewährt. Gleichwohl begrüßen wir die Initiative der CDU-geführten Landesregierung zur flächendeckenden Einführung der offenen Ganztagschule (OGS) und die damit verbundene Zurverfügungstellung von zusätzlichen finanziellen Mitteln. Bei einer freiwilligen Systemumstellung zur OGS legen wir Wert darauf, dass die bisherige Qualität weiterhin gesichert ist. Wir werden daher die geplanten gesetzlichen Rahmenbedingungen im Detail prüfen.

Die CDU steht für eine verlässliche und qualitativ hochwertige Bildungslandschaft. Zur Sicherung der Bildungsqualität gehört für uns insbesondere die Erhaltung der Schulbauten, der Schulhöfe, der Haus- und Heizungstechnik sowie der sonstigen Anlagen

in einem guten Zustand. Hierfür werden wir uns entschieden einsetzen. Für uns gehören zur Gestaltung eines familienfreundlichen Umfeldes auch gepflegte und **attraktive Spielplätze**. Deshalb setzen wir uns dafür ein, in jedem Haushaltsjahr einen Spielplatz zu sanieren oder neuzubauen.

Wichtiger Bestandteil der Keimzelle Familie sind die Senioren. Schon heute sind über 30% der Bürger Ahrensburgs über 60 Jahre alt. Dieser sich fortführende strukturelle Wandel erfordert veränderte Anforderungen der sozialen Infrastruktur unserer Stadt. Die CDU setzt sich dafür ein, in Ahrensburg den strukturellen Hintergrund zu schaffen, damit Senioren bis ins hohe Alter selbstbestimmt leben können.

STADTENTWICKLUNG UND FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Ahrensburg ist einer der attraktivsten Wohnorte in der Metropolregion Hamburg. Dies findet seinen Grund u.a. in der äußerst bürger- und familienfreundlichen Ausgestaltung unserer Stadt. Damit aber die Infrastruktur unserer Stadt (Kinderbetreuung, Schulen, Senioreneinrichtungen, Straßen usw.) nicht durch eine zu schnelle Einwohner-Entwicklung überfordert wird, plädieren wir für eine **moderate Wachstumspolitik**. Vor diesem Hintergrund wird es mit der CDU eine Änderung des **Flächennutzungsplans** zu Gunsten einer massiven Neubebauung auf Naturflächen nicht geben. Eine Umwandlung von Landschaftsschutzgebieten ist mit der CDU nicht möglich. Wir werden hier auch künftig auf einen **intensiven Bürgerdialog** setzen.

Wir wollen Ahrensburg als Wohnort für alle erhalten. Wir werden uns deshalb dafür einsetzen, **bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum** für Jung und Alt zu schaffen. Damit der Charme unserer Stadt erhalten bleibt, werden wir auch in Zukunft bei der Gestaltung der Bebauungspläne auf ein vielfältiges Angebot (Einfamilien-, Reihen- sowie Mehrfamilienhäuser) setzen.

Einen einseitigen massiven Geschosswohnungsbau, wie dieser von politischen Mitbewerbern gefordert wird, lehnen wir ab. Auch stimmen wir der Errichtung einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft nicht zu, weil sich die Stadt auf ihre Kernaufgaben und Kernkompetenzen besinnen sollte. Ein gutes Beispiel ist aber das von uns beschlossene Wohnbauprojekt in der Kastanienallee.

Ahrensburg soll weiter als grüne Nachbarin Hamburgs gelten. Deshalb werden wir weiter die **Innenverdichtung vor der Außenbebauung** anstreben. Um die Hauptverkehrsadern zu entlasten, setzen wir uns sowohl im Norden als auch im Süden unserer Stadt dafür ein, Umgehungsstraßen zu bauen. Straßen dieser Art dürfen aber zu keiner neuen Benachteiligung der Anlieger führen.

Die vorgeschlagene massive Wohnbebauung des Stormarnplatzes lehnen wir ab. Wir werden uns auch künftig für den Erhalt und Ausbau des Stormarnplatzes als Sport- und Freizeittfläche einsetzen, weil um einen die Lage für Kinder und Jugendliche verkehrsgünstig ist. Zum anderen hätte die Verlegung an den Stadtrand zur Folge, dass die Vereine nicht nur räumlich, sondern auch sozio-kulturell aus dem Stadtleben und damit aus der dort gewachsenen Gemeinschaft (Bruno-Bröcker-Haus, JuKi 42, Peter-Rantzau-Haus, usw.) verdrängt werden.

Wir schlagen darüber hinaus vor, das gesamte Areal des Stormarnplatzes als **„Mehr-Generationen-Quartier“** einzurichten, um eine Begegnungsstätte zwischen Familien (Kinderspielplatz, Grillplatz, Skateranlage usw.), Jugendlichen (Volleyball- und Fußballfeld) und Senioren (Peter Rantzau-Haus, Schachbrettfeld usw.) zu schaffen.



SICHERHEIT IN AHRENSBURG

Die CDU setzt sich für Sicherheit im öffentlichen und privaten Raum ein. Wir wollen eine Videoüberwachung des Ahrensburger Bahnhofes und im Zentrum auf der Klaus-Groth-Straße erreichen. Durch gezielte Jugendsozialarbeit wollen wir den Ursachen jugendlicher Kriminalität entgegenzutreten. Verstärkte Präsenz der Polizei, eine stärkere und verknüpfte Zusammenarbeit mit der Jugendstrafjustiz und eine engere räumliche Verzahnung sollen helfen. Dort wo es möglich ist, muss das Sicherheitsgefühl der Ahrensburger auch durch bauliche Maßnahmen verbessert werden (z.B. bessere Ausleuchtung des öffentlichen Raumes, Ampelanlagen vor den Schulen).

Unsere Feuerwehren leisten hervorragende Arbeit für die Sicherheit der Menschen in unserer Stadt. Unser Ziel ist es, die ehrenamtlichen Kräfte der Feuerwehren bei ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen und ihnen bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen. Wir werden deshalb auch künftig darauf drängen, dass die Feuerwehren rechtzeitig und bedarfsgerecht mit Fahrzeugen sowie sonstigen Einsatzgeräten gut ausgestattet werden. Kinder- und Jugendfeuerwehren werden von uns weiterhin offensiv unterstützt, um die Feuerwehren fit für die Zukunft zu machen.

LEBENDIGE STADT

Ahrensburg ist eine lebendige Stadt. Dazu tragen die umfangreichen Sport und Kulturangebote erheblich bei. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Ahrensburg weiterhin Veranstaltungen, wie das Stadt-, Wein-, Oktober- oder Schützenfest ausrichtet. Zudem gilt es, den Sport gebührend zu fördern.

Zum notwendigen kulturellen Angebot für unsere Stadt gehört nach wie vor – neben dem Marstall, dem Schloss und den Theatervereinen – ein Kino. Hierzu haben wir schon Vieles auf den Weg gebracht. Jetzt gilt es, dies auch umzusetzen.

Eine starke Stadt braucht einen attraktiven Kern. Hierzu gilt es den **Einzelhandel** zu stärken, der mit Blick auf die Mitbewerber im Onlinebereich hohen Herausforderungen gegenübersteht. Deshalb behalten wir als CDU den Dialog zum Einzelhandel bei und nehmen die Wünsche und Nöte des Einzelhandels ernst.

Für die Attraktivität unserer Innenstadt ist es unerlässlich, dass dem Einkaufsverkehr eine ausreichende Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung gestellt wird. **Eine Autofreie Innenstadt lehnen wir daher entschieden ab**. In Ahrensburg gilt es vielmehr, Lösungen zu erarbeiten, wie zusätzliche Parkkapazitäten im Innenstadtbereich geschaffen werden. Dazu wollen wir einen Teil des Stormarnplatzes mit einer Tiefgarage unterbauen. Ferner werden wir uns dafür einsetzen, dass eine **„Brötchentaste“** eingeführt wird, sodass das Parken im Innenstadtbereich für die Dauer von z.B. einer halben Stunde kostenfrei bleibt. Ferner sprechen wir uns für die schnelle Aufstockung des Lokschuppens am Bahnhof aus.

UMWELT, KLIMA, LÄRMSCHUTZ

Umwelt und Klimaschutz sind Themen, die uns alle betreffen. Die CDU steht beim Umwelt- und Klimaschutz für verantwortungsvolle Entscheidungen, die die ökologischen und ökonomischen Aspekte für das Gemeinwohl verträglich zusammenführen und dabei die **Belange der Menschen** im Vordergrund behalten.

Der Bau der S4 und die damit verbundene Zunahme des Schienenverkehrs stellt unsere Stadt vor neue Herausforderungen im Bereich des Lärmschutzes. Wir nehmen die diesbezüglichen Sorgen der Ahrensburger ernst und werden uns weiterhin dafür einsetzen, den bestmöglichen **Lärmschutz** zu erreichen. Dabei werden wir auch das Stadtbild stets im Blick haben. Wir werden uns zudem bei den Entscheidungsgremien dafür einsetzen, den Güterverkehr auf alternative Strecken außerhalb unserer Stadt umzuleiten.

Wir unterstützen die Bemühungen der Stadtwerke Ahrensburg **Stromtankstellen für Elektro-Fahrzeuge** im Innenstadtbereich zu installieren.